

Stellungnahme

Gesetzesnovelle: Oö. Hundehaltegesetz 2024 - Oö. HHG 2024

Name: Claudia Vachuda

Sehr geehrte Damen und Herren!

Warum ist es nicht möglich bei solchen Entwürfen richtige Experten hinzuzuziehen? Es handelt sich bei diesem Thema nicht um irgendwelche Gegenstände, sondern um lebende und fühlende Wesen. Da kann man nicht einfach aufs Geratewohl irgend etwas beschließen, das absolut kontraproduktiv ist. Ihr Gesetzesentwurf ist absolut nicht durchdacht und wird nur vermehrt zur Hetze gegen bestimmte Hunderassen (wenn nicht sogar allgemein gegen Hunde) und ihre Halter_innen führen. Größere Hunde aus dem Tierschutz haben es auch ohne diesen Wahnsinnsbeschluss schwer genug ein neues zu Hause zu finden. Mit ihm wird es nahezu unmöglich werden.

Abgesehen davon ist man dann als Hunde-, oder ("schlimmer noch") als Mehrhundehalter der Willkür von Menschen ausgeliefert, die nicht sonderlich mit dem Thema Hund vertraut sind. Dieser Gesetzesentwurf ist schlicht und einfach ein Wahnsinn. Er wird in keinster Weise zu einer Verbesserung führen und die bestehenden "Probleme" lösen. Im Gegenteil. Er wird Tür und Tor öffnen für alle Hundegegner und es wird für die Hunde und ihre Menschen nur noch ein Spießbrutenlauf werden.

Sollte dies so in Ihrem Sinne sein, so gratuliere ich, damit werden Sie Ihr Ziel erreichen. Wenn Sie hingegen etwas für Mensch und Hund wirklich verbessern wollen, so bitte ich Sie diesen Entwurf zu verwerfen, sich mit richtigen Experten zusammzusetzen und alles in Ruhe und mit Vernunft neu zu besprechen.

Mit dem jetzigen Entwurf ist weder den Menschen und am aller wenigsten den Hunden geholfen.

mfg

Claudia Vachuda